

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Bezugpreis: Durch unsere
Beten frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
geholt monatlich 50 Pfg. u. wöchent-
lich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und
fehlt abgeholt vierteljährlich 1,90
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Belehrer frei ins Haus viertel-
jährlich 2,25 Mk., monatlich 75 Pfg.
Erscheint täglich in den Mittagsstun-
den, mit Ausnahme von Feiertagen
und Feiertagen. Unsere Zeitungsau-
sträger und Ausgabestellen, sowie
alle Postanstalten und Belehrer
nehmen Bestellungen entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge
mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: **Auer Sonntagsblatt.**

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auergebirge. Fernsprecher 55.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Insertionspreis: Die sechs-
gespaltene Rezipiente oder deren
Raum für Inserate aus Aue und
den Umgebungen der Amtshaupt-
mannschaft Schwarzenberg 15 Pfg.,
sonst 15 Pfg. Reklamepreis 25
Pfg. Bei größeren Abzählungen
entsprechender Rabatt. Annahme
von Anzeigen bis spätestens 9 Uhr
vormittags. Für Fehler im Satz
oder in der Erscheinungsweise kann
Gewähr nicht geleistet werden.
Wenn die Aufgabe des Inserates
durch Fernsprecher erfolgt oder das
Manuskript nicht deutlich lesbar ist.

Sonnabend,, 22. August 1914, früh 7 Uhr.

Amtliche Meldung.

Die Franzosen auf der Flucht!

Berlin, 22. August. Die von unseren Truppen zwischen Metz und den Vogesen geschlagenen französischen Kräfte sind gestern verfolgt worden. Der Rückzug der Franzosen artete in Flucht aus. Bisher sind mehr als zehntausend Gefangene gemacht und mindestens 50 Geschütze erobert worden. Die Stärke der feindlichen Kräfte ist auf mehr als acht Armee-korps festgestellt worden.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Arnold. Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.

